

18. GR Mogel: Ortweinplatz

Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, wird der Ortweinplatz im Juli und August zur Bühne. Das Theater am Ortweinplatz wird im Rahmen des Kulturjahres hier eine Bühne aufbauen und den Ortweinplatz mit einem Programm bespielen.

Gemeinsam mit dem Bezirksrat und in Abstimmung mit den zuständigen Abteilungen Grünraum, Stadtplanung und Verkehrsplanung möchten wir im Anschluss den Parkplatz dauerhaft in einem Park umwandeln, entsprechend dem Flächenwidmungsplan, wie Sie richtig bemerkt haben.

Seitens des Bezirks (BV Strobl) ist geplant, die Fläche nach Abschluss des Theaterprojektes für Urban Gardening weiter zu nutzen, wenn möglich unter Verwendung von Teilen der Bühnenkonstruktion. Nach dieser Zwischenlösung, um die zeitgerecht beim Straßenamt angesucht werden muss, soll eine bis dahin geplante dauerhafte Umgestaltung durch die genannten Abteilungen umgesetzt werden.

Die Frage der Ersatzparkplätze ist im Bezirksrat und in anderen Gremien über Jahre diskutiert worden. Verschiedene Varianten sind geprüft – etwa die Umwandlung von Längs- in Schrägparkplätze - und wieder verworfen worden. Kurz gesagt, die am Platz wegfallenden Stellplätze können direkt nicht ersetzt werden. Wie Auslastungserhebungen gezeigt haben, ist zwar im unmittelbaren Bereich der Parkdruck hoch, jedoch erstreckt sich die Zone für das Parken mit Ausnahmegenehmigung für BewohnerInnen über die CvH bis zum Augarten, das heißt im etwas weiterem Umkreis finden sich durchaus noch Parkmöglichkeiten.

Dass für die Behindertenparkplätze, so aktuell Bedarf besteht, Ersatz gefunden werden muss, ist klar. Die Zweiradabstellplätze werden wie jetzt nahe am Schulgebäude verbleiben bzw. auch an anderer Stelle ausgebaut werden.